

P11401DE / Per-Erik Nordström
6. April 2011



Scania OmniExpress 3.20 – Debüt des neuen Kombibusses der Klasse II auf der Transport 2011

Mit dem neuen, niedrigeren Modell Scania OmniExpress 3.20 präsentiert Scania einen starken Herausforderer für das in Europa expandierende Bus-Segment für den Überland- und Gelegenheitsverkehr. Der Zwei- oder Dreiachser lässt sich ganz nach Wunsch des Busunternehmens bestellen: in 12 Längen von 11 bis 14,9 Metern mit bis zu 67 Passagiere, sowie mit circa 30 verschiedenen Varianten für die Innenausstattung. Der neue Scania rollt mit EEV- oder Scania Euro-5-Motoren von 230 bis 440 PS an den Start. Für Kunden, die sich für alternative Kraftstoffen interessieren, ist der neue Kombibus in einer Ausführung mit Biodiesel oder Ethanol verfügbar. Die Ethanol-Version ist eine Premiere für dieses Segment. Das optionale grüne Transportkonzept „Ecolution by Scania“ sorgt für einen reduzierten CO₂-Ausstoß, wenn Busunternehmer ganz bewusst auf ihr grünes Profil setzen möchten.



Eine neue Version des Scania OmniExpress gibt zum ersten Mal auf der Transport 2011 im dänischen Herning ihr Debüt. Die Messe erwartet ihre Besucher vom 6.-9. April.



„In Kooperation mit Lahden Autokori Oy und mit der Teile- und Serviceunterstützung durch das Scania-Netzwerk soll der angebotene Scania OmniExpress mit 3,20 Metern Höhe für uns bedeutende Marktanteile im Segment der Überland-Linienverkehrs erobern“, unterstreicht Melker Jernberg, Senior Vice President, Scania Buses and Coaches.

„Die leichte, aber gleichzeitig robuste Konstruktion und die herausragende Flexibilität hinsichtlich Karosserie und Interieur werden qualitätsbewusste Busunternehmer in ganz Europa überzeugen. Darüber hinaus bieten wir unseren Kunden verschiedene Möglichkeiten, um ihren CO₂-Fußabdruck auf ein Minimum zu verringern. Der Verkauf beginnt jetzt in Skandinavien und in den baltischen Ländern, später folgen Mittel- und Südeuropa.“

Beim Scania OmniExpress 3.20 kommt das gleiche Modulkonzept zur Anwendung wie bei den 3,40 m und 3,60 m Versionen des Busses. Der neue Kombibus verfügt über zahlreiche Systeme und Komponenten, wie sie auch bei den anderen beiden Scania OmniExpress-Versionen zum Einsatz kommen. Die Gerippestruktur des Aufbaus ist komplett aus Edelstahl gefertigt, die keilförmige Front sorgt für reduzierten Luftwiderstand.

Eine geschätzte Besonderheit dieses Modellprogramms liegt darin, dass Karosseriekonstruktion und Montageverfahren hinsichtlich Gesamtlänge und Gesamthöhe des Fahrzeugs ein Höchstmaß an Flexibilität bieten: Die Länge ist in mehreren Stufen von 30 bis 40 cm von 11 bis 14,9 m wählbar. Außerdem bietet Scania 30 verschiedene Interieur-Lösungen serienmäßig an – noch dazu in unterschiedlichen Komfortausstattungen und immer mit der Möglichkeit, diese bis zum kleinsten Detail weitermaßzuschneiden. Mit einem Gepäckraum von bis zu 6,36 m³, der über manuelle, nach oben zu öffnende Klappen zugänglich ist, eignet sich dieser Bus auch für Ausflugsfahrten am Wochenende.

Die Bodenhöhe beträgt 860 mm. Dies deckt sich mit den Anforderungen in diesem Segment, wie sie z. B. in Deutschland gelten. Ein oder zwei Türen sind in den Konfigurationen 1-1-0 oder 1-2-0 verfügbar, die letzte Variante mit optionalem Rollstuhllift an der Mitteltür. Der Mittelgang ist 10 cm breiter als in den höheren Versionen, was einen noch schnelleren Fahrgastdurchlauf möglich macht. Der geräumig gestaltete Einstiegsbereich bietet dem Fahrgast eine großzügige Stehhöhe beim Einsteigen und beim Fahrscheinkauf.

Die automatische Klimaanlage sorgt für eine angenehme Innentemperatur, egal ob der Bus durch arktische Kälte in Nordfinland fährt oder durch extreme Sommerhitze in Süditalien. Auch im Hinblick auf die Klimatisierung für den Fahrgastraum sind Größe und Einbauposition der Seitenscheiben so gewählt, dass sie im Sommer die Sonneneinstrahlung reduzieren und im Winter kalte Luft fernhalten. Durch Verwendung extra dünner Glasscheiben (3 mm) kann durch die Doppelverglasung der Seitenscheiben Gewicht eingespart werden. Die Scheiben liegen außerdem weiter auseinander als im Normalfall (9 mm), was für maximale Isolierung sorgt.

Der Fahrer Arbeitsplatz überzeugt durch vorbildliche Scania-Ergonomie, er ist geräumig und leicht zugänglich. Egal, ob das Fahrzeug mit automatischem ZF-Getriebe oder Scania Opticruise bestellt wird, befindet sich der Schaltwähler am Armaturenbrett (ZF) oder an der Lenksäule (Scania Opticruise), so dass der Fahrer leicht an seinen Arbeitsplatz herankommt. Der im Winkel von 90 Grad heraus-schwenkbare Sitz ist dabei nicht im Weg. Zahlreiche Einstellmöglichkeiten für Sitz und Lenkrad sowie hängend angeordnete Pedale runden das Bild eines durchdachten Fahrer Arbeitsplatzes ab.

Zu den Antriebsstrangoptionen zählen leistungsstarke und wirtschaftliche 9- und 13-Liter-Euro-5- und EEV-Motoren von 230 bis 440 PS – kombiniert mit Automatikgetriebe oder automatisiertem Scania Opticruise. Die Scania EGR Emissionstechnologie macht Additive und Zusatztanks überflüssig und erlaubt gleichzeitig den Einsatz von 100 % Biodiesel. Eine weitere alternative Kraftstoffoption ist der Ethanol-Motor von Scania, der zum ersten Mal bei einem solchen Bus angeboten wird.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

- Anita Palm Laursen, Sales Manager Bus, Scania Danmark
Tel. +45-2551 8082, E-Mail anita.laursen@scania.dk
- Anders Dewoon, Director Intercity Buses, Scania
Tel. +46-8 5538 2103, E-Mail anders.dewoon@scania.com

Bilder sind verfügbar in der Scania Bilddatenbank, Scania Image Bank, <http://imagebank.scania.com/>. Geben Sie im Suchfeld „Transport2011“ ein.

Scania OmniExpress 6x2 13.7 – technische Daten

Ausstellungsfahrzeug für die Bus Transport 2011 in Herning – mit Ausstattung für Dänemark.

ALLGEMEINES		BORDELEKTRIK	
Sitzplatzkapazität.....	53+2	Batterie.....	225 Ah
Türkonfiguration.....	1-1-0	Lichtmaschine.....	2x150 A
Länge.....	13,7 m	H7 Scheinwerfer mit Scheinwerferwaschanlage	
Breite.....	2,55 m		
Gesamthöhe.....	3,4 m	ANTRIEBSSTRANG	
Kraftstofftank.....	310 Liter	Motor.....	9,3-Liter 5-Zyl.
Gepäckraumvolumen.....	5,19 m ³	Leistung.....	320 PS, 1.600 Nm
Manuelle Gepäckraumklappen		Emissionsklasse.....	EEV
		6-Gang-ZF-Automatikgetriebe mit Retarder	
FAHRERARBEITSPLATZ		BREMSEN	
Beheizter Fahrersitz mit 3-Punkt-Sicherheitsgurt		Elektronisches Bremssystem (EBS)	
Separate Bedienkonsole der Klimaanlage für den Fahrer		Automatische Abgasbremse	
Rückfahrkamera und Rückfahrwarnsystem		Haltestellenbremse	
FAHRGASTRAUM		LUFTFEDERUNG	
Typ Fahrgastsitze „Lahden 42“, mit Lederkopflätzen, rückwärts verstellbar		Kneeling vorne	
Servicemodule mit individuellen Luftdüsen und LED-Leuchten über jeder Sitzreihe		Totale Fahrzeugabsenkung	
Offene Gepäckablagen		KAROSSERIE	
KLIMAAANLAGE		Edelstahlstruktur	
Zwangsbelüftung mit elektronischer Steuerung (automatische Klimaanlage wahlweise verfügbar)		Aluminiumverkleidung	
		Doppelverglasung der Seitenscheiben sowie der Heckscheibe	

